

Allgemeine Bedingungen für die Ausschreibung der Langfristkomponente der Verlustenergie für das Lieferjahr 2023 der Stadtwerke Wiesbaden Netz GmbH

Einführung

Das Energiewirtschaftsgesetz und die Netzzugangsverordnung Strom verpflichten Betreiber von Elektrizitätsversorgungsnetzen zur Beschaffung von Verlustenergie nach einem marktorientierten, transparenten und diskriminierungsfreien Verfahren.

Die Stadtwerke Wiesbaden Netz GmbH (nachfolgend sw netz genannt) schreibt auf Basis der Festlegung der Bundesnetzagentur zum Ausschreibungsverfahren für Verlustenergie vom 21.10.2008 (BK6-08-006) ihren Bedarf der Langfristkomponente der Verlustenergie für das Lieferjahr 2023 aus. Nachfolgend werden die Bedingungen, Voraussetzungen und das Verfahren für die Teilnahme an der Ausschreibung verbindlich vorgegeben.

Es ist zu beachten, dass Anlage 1 „Angebotsformular“, Anlage 2 „Vertrag über die Lieferung elektrischer Energie zur Deckung von Netzverlusten (Langfristkomponente)“ und Anlage 3 „Fahrplan zu Los-Nr. XX“ (ist von der Internetseite <https://www.sw-netz.de/ausschreibung-verlustenergie/> zu downloaden) wesentliche Bestandteile dieser Allgemeinen Ausschreibungsbedingungen Verlustenergie sind.

Sämtliche Dokumente, die im Zusammenhang mit der Ausschreibung der Netzverluste 2023 stehen, werden auf den Internetseiten von sw netz veröffentlicht.

Beschreibung des Verfahrens zur Verlustenergiebeschaffung

Die sw netz benötigt für das Lieferjahr 2023 elektrische Energie zur Deckung ihrer Netzverluste, wobei die Beschaffung in mehreren Ausschreibungen erfolgt. Die Lieferung an sw netz für jede ausgeschriebene Menge erfolgt in Form einer Fahrplanlieferung auf Stundenbasis.

Im Preisangebot ist der Netto-Preis anzugeben. Umsatzsteuerliche Vorschriften sind in dieser Preisangabe nicht zu berücksichtigen.

Die Menge jeder Ausschreibung betrifft den gesamten Lieferzeitraum vom 01.01.2023 00:00 Uhr bis 31.12.2023 24:00 Uhr. Zur Preisbestimmung steht der Fahrplan für die jeweils ausgeschriebene Menge der Netzverluste 2023 als Jahresprofil im Stundenraster in MW mit drei Nachkommastellen strukturiert im Format einer XLS - Datei im Internet zur Verfügung.

Die Ausschreibungstermine zu den veröffentlichten Tranchen werden kurzfristig, mindestens jedoch sechs Stunden im Voraus für einen werktäglichen Handelstag der EEX im Internet bekannt gegeben.

Die Lieferung der Verlustenergie erfolgt in den Bilanzkreis **11Y0-0000-1401-3** von sw netz in der Regelzone der Amprion GmbH.

sw netz ist als Verteilnetzbetreiber von der Stromsteuer befreit.

Angebotsabgabe

Die Angebotsabgabe erfolgt jeweils für jede Ausschreibung bis 11.00 Uhr des im Internet bekannt gegebenen Abgabetermins mit dem durch sw netz im Internet bereitgestellten Angebotsformular. Angebote können jederzeit unter den angegebenen Kontaktdaten bis zum Abgabezeitpunkt abgegeben werden.

Es werden nur Angebote berücksichtigt, die bis zum jeweils genannten Abgabezeitpunkt vorliegen und bei denen das Angebotsformular alle geforderten Angaben vollständig enthält. Unvollständige, eingeschränkte oder nicht fristgerecht bei der sw netz abgegebene Angebote gelten als nicht abgegeben und werden nicht berücksichtigt.

Der Bieter ist für die Richtigkeit und Vollständigkeit seiner Angaben verantwortlich. Der Aufwand zur Erstellung und zur Abgabe des Angebots wird nicht erstattet. Angebotssprache ist ausschließlich Deutsch.

Die Angebotsabgabe erfolgt ausschließlich per Telefax an die Faxnummer 0611-145 3443

Als Zeitpunkt des Angebotseingangs gilt der Zeitpunkt des Eingangs des Telefaxes am Faxgerät von sw netz. Die Abgabe von Nebenangeboten ist nicht zulässig.

Sollte ein Bieter mehrere Angebote abgeben, so wird das zuletzt innerhalb der Angebotsfrist zugegangene Angebot für die Bewertung herangezogen.

Das Angebot ist für den Bieter bindend. Erhält der Bieter keinen Zuschlag, so endet die Bindung mit Mitteilung der Vergabeentscheidung durch sw netz.

Die sw netz behält sich vor, eine Preisobergrenze notariell zu hinterlegen und auf dieser Grundlage bei der Vergabe die Angebote nicht zu berücksichtigen, deren Angebotspreise diese Preisobergrenze überschreiten.

Zuschlagserteilung

Die sw netz wird auf Basis der vorliegenden Angebote dem Bieter den Zuschlag erteilen, welcher zum Abgabezeitpunkt unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten das Gebot mit den geringsten Gesamtkosten abgegeben hat. Bei Preisgleichheit entscheidet der Eingangszeitpunkt des Gebots. Das zuerst eingegangene Gebot erhält den Zuschlag.

Die Vergabeentscheidung erfolgt am Abgabetag bis spätestens 11:30 Uhr. Die sw netz wird alle Ausschreibungsteilnehmer bis zu diesem Zeitpunkt über die Vergabeentscheidung informieren.

Sollte die sw netz durch höhere Gewalt daran gehindert werden, die Vergabeentscheidung innerhalb der halbstündigen Bindefrist den Bietern mitzuteilen, endet die Bindefrist ohne Vergabe und die Ausschreibung wird zu einem späteren Zeitpunkt wiederholt.

Der Bieter, der den Zuschlag erhalten hat, erhält die Entscheidung innerhalb dieser Frist per Telefax und muss innerhalb einer Stunde nach Zuschlagserteilung den Zugang per Telefax rückbestätigen. Eine nicht zeitgerechte Rückbestätigung beeinflusst die Gültigkeit von Angebot und Zuschlag nicht.

Der Zuschlag erfolgt zu den Bedingungen des Vertrages „Vertrag über die Lieferung elektrischer Energie zur Deckung von Netzverlusten (Langfristkomponente)“, der auf den Internetseiten von sw netz abgerufen werden kann.

Der „Vertrag über die Lieferung elektrischer Energie zur Deckung von Netzverlusten (Langfristkomponente)“ wird mit Zuschlagserteilung zu den Angebotskonditionen geschlossen. Zu Dokumentationszwecken wird der „Vertrag über die Lieferung elektrischer Energie zur Deckung von Netzverlusten (Langfristkomponente)“ um die Angebotskonditionen von den Vertragsparteien nach Zuschlagserteilung noch einmal ergänzt und gesondert unterzeichnet. Die sw netz wird den Vertrag ausfertigen und diesen dem Lieferanten zur Unterschrift zusenden.

Bedingungen

Bedingung für die Teilnahme an der Ausschreibung ist, dass der Bieter einen gültigen (Unter-)Bilanzkreis in der Regelzone der Amprion GmbH führt bzw. die gültige Zuordnungsermächtigung eines Bilanzkreisverantwortlichen in der Regelzone der Amprion GmbH besitzt.

Bedingung für die Teilnahme an der Ausschreibung ist, dass der Bieter sich nicht in einem Insolvenz oder Vergleichsverfahren oder einem vergleichbaren gesetzlichen geregelten Verfahren befindet.

Änderungen der Allgemeinen Bedingungen Verlustenergie und seiner Anlagen sind nicht zulässig.

Kontaktdaten

Stadtwerke Wiesbaden Netz GmbH
Konradinallee 25
65189 Wiesbaden

Ansprechpartner zum Thema Netzverluste:

Herr Karsten Trabert
Telefon: 0611-145 3446
E-Mail: Verlustenergie@sw-netz.de

- Anlage 1: Angebotsformular (Verbindliches Angebot zur Deckung von Verlustenergie der Stadtwerke Wiesbaden Netz GmbH)
- Anlage 2: Vertrag über die Lieferung elektrischer Energie zur Deckung von Netzverlusten (Langfristkomponente)
- Anlage 3: Fahrplan zu Los-Nr. **XX** (ist auf der Internetseite: <https://www.sw-netz.de/ausschreibung-verlustenergie/> veröffentlicht und selbstständig zu downloaden)